

Deutsches Entomologisches Institut  
der Deutschen Akademie  
der Landwirtschaftswissenschaften zu Berlin  
Eberswalde

Naturhistorisches Museum  
des Benediktiner Stiftes Admont  
Admont (Österreich)

GÜNTER MORGE<sup>1</sup>

## Sammlungsverbleib (Dipteren-Kollektion WALTER PELLER)

Der einzige Amateur-Dipterologe Österreichs, der sich nach dem Kriege noch mit dem Sammeln von Dipteren und dem Aufbau einer Kollektion beschäftigte, Herr Gutsbesitzer WALTER PELLER (Schloß Freiling, A-4064, Oftring, Oberösterreich), verstarb am 2. Dezember 1969. Seine Sammlung mit über 1200 Arten in zwei Schränken, vorwiegend aus Ober- und Niederösterreich sowie von der italienischen Adriaküste, wurde am 16. April 1970 in das Naturhistorische Museum des Benediktiner Stiftes Admont überführt und dort in dem gesonderten Kabinett zusammen mit den Spezialsammlungen P. GABRIEL STROBLs aufgestellt. Die Kollektion war von der Witwe des Verstorbenen durch Schenkung dem Naturhistorischen Museum Admont überlassen worden.

Ein Detailverzeichnis der Dipteren-Kollektion PELLER wird vom Autor in den nächsten Jahren in ähnlicher Form wie das der Dipteren-Kollektion STROBL publiziert.

### Zusammenfassung

Die Dipteren-Kollektion WALTER PELLER (Oftring, Oberösterreich) wurde in das Naturhistorische Museum Admont (Österreich) überführt und wird fortan dort verwahrt.

### Summary

There is given an information about the location of the Diptera collection of WALTER PELLER which now is located together with Father STROBL's collections in the Museum of Natural History Admont (Austria). Details of species and specimens will be published later in this journal.

### Резюме

Пребывание коллекции. (Коллекция двухкрылых WALTER PELLER).

<sup>1</sup> Wissenschaftlicher Abteilungsleiter der Deutschen Akademie der Landwirtschaftswissenschaften zu Berlin (DDR) und Kustos der Naturhistorischen Sammlungen und des Museums des Benediktiner Stiftes Admont (Österreich).